

Wie findet man als Gründer die passenden Mitarbeiter?

Der MBPW (MÜNCHENER BUSINESS PLAN WETTBEWERB) veranstaltete Ende November in Kooperation mit den Stadtwerken München das Forum für Teambuilding und Kontakte „Jobs in Innovation“. Dort verrieten Personal-Experten Tipps für junge Unternehmen, die noch auf der Suche nach den richtigen Mitstreitern sind.

So rät **Bernhard Rauscher**, der mit seiner Agentur **recruitwerk GmbH** auf Personalmarketing spezialisiert ist, sich als junges Unternehmen beim Rennen um die besten Mitarbeiter gegen große Konkurrenten mit Kreativität und Emotionalität zu behaupten. Bei der Jobsuche gelte wie bei so vielen Dingen: **Der Bauch entscheidet, der Kopf begründet**. Nicht die harten Fakten geben seiner Meinung nach den Ausschlag, sondern die positiven Gefühle, die der Bewerber einem Unternehmen entgegenbringt. "Finden Sie einen emotional überzeugenden Empfehlungssatz, der die Vorteile Ihres Unternehmens zusammenfasst, und stimmen Sie alle Personal-Marketing Maßnahmen darauf ab", rät Bernhard Rauscher. "Außerdem halte ich den Kanal Mitarbeiter werben Mitarbeiter für einen der wichtigsten Wege der Rekrutierung."

André Neu, von der **Provisio GmbH** unterstützt Gründerteams speziell bei der **Ansprache von erfahrenen Führungskräften**. Dabei hat er festgestellt, dass es jungen Unternehmern oft an Selbstbewusstsein mangelt: "Das Paradigma in Deutschland, dass Gründer einfach nicht die besten Manager bekommen können, ist falsch. Gründer, die eine innovative Technologie oder Geschäftsidee entwickelt haben, sollten sich wirklich auf Augenhöhe mit erfahrenen Managern sehen." Die **Personalberaterin Eva Reintges**, **REINTGES Consult**, weiß, dass diese hochkarätige Zielgruppe besonders offen für überzeugende Anfragen von Gründern ist: "Führungskräfte, die in ihren Unternehmen schon viel erreicht haben und gerne selbständig arbeiten, sehnen sich irgendwann nach neuen Herausforderungen!"

Isabel Bójar aus dem Bereich **Personalpolitik der Stadtwerke München** gibt eine Anregung, die auch kleine Unternehmen umsetzen können: "Wir pflegen direkten **Kontakt zu Hochschulen**, auch persönlich zu Professoren. So machen wir uns als attraktiven Arbeitgeber bekannt und erfahren gleichzeitig, welche Wünsche und Vorstellungen die Studierenden und Absolventen haben." Weiterhin rät sie: "Beobachten Sie bei Recruiting Events und Jobmessen auch Ihre Wettbewerber, wie diese interessante Kandidaten ansprechen!"

Prof. Sissi Closs, die vor über 20 Jahren die **COMET COMPUTER GmbH** gründete, setzt auf Offenheit, um ihr Unternehmen mit den besten Mitarbeitern voranzubringen: "Orientieren Sie sich nicht nur an einem starren Stellenprofil, sondern **seien Sie offen dafür, was ein Bewerber noch alles mitbringt!** Wir haben schon einige Entdeckungen gemacht und es haben sich tolle Talente entpuppt, die wir noch gar nicht bewusst gesucht hatten."

LINKS ZUM ARTIKEL:

- www.mbpw.de
- www.recruitwerk.de
- www.comet.de